

Neugestaltung Seezugang Sagenbrugg

Stätera

Diplomand



Antoine Janssen

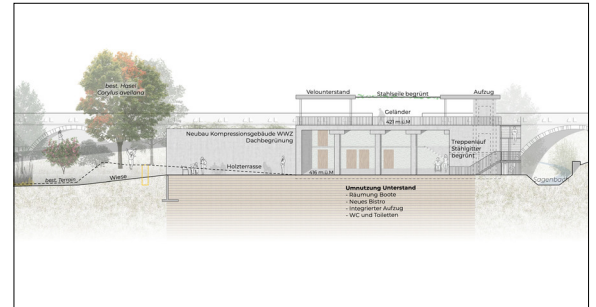
Ausgangslage: Der Seezugang Sagenbrugg befindet sich in der Gemeinde Walchwil am Zugersee. Die Gemeinde Walchwil zählt mit 3934 Einwohner zu den kleinsten des Kantons Zug. Nichtsdestoweniger bietet sie eine Vielzahl an attraktiven Aufenthaltsräumen, welche in der weiteren Umgebung beliebt sind. Da das Seeufer grösstenteils im Privatbesitz steht, füllen sich die öffentlichen Seezugänge im Sommer rasant. Um die anderen Seezugänge zu entlasten, hat sich die Gemeinde Walchwil dazu entschieden, den Seezugang Sagenbrugg aufzuwerten.

Ziel der Arbeit: Die Lage und Grösse des Seezugangs in Sagenbrugg ist am Walchwiler Seeufer einzigartig. Diese Qualität soll im Vergleich zu den anderen Zugängen gestärkt und eine multifunktionale Nutzung angestrebt werden. Die Grösse und Lage des Geländes ermöglicht den Fokus auf mehrere Themenfelder. In diesem Fall liegt der Schwerpunkt auf der Ökologie und Erholung. Diese sollen im Gleichgewicht stehen und einander ergänzen. Somit soll ein attraktiver Aufenthaltsort mit ökologisch wertvollen Lebensräumen entstehen.

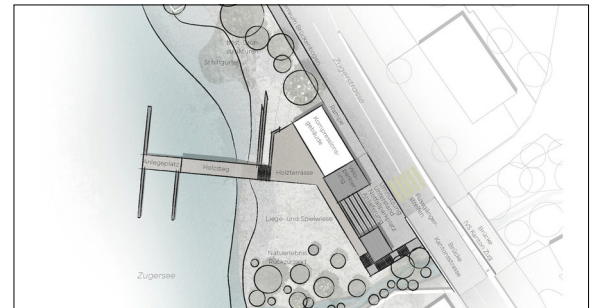
Ergebnis: Die Umgestaltung ergänzt das bestehende Netz an Seezugänge mit einzigartigen Angeboten. Die Revitalisierung des Seeufers und des Sagenbachs kreieren neue Lebensräume und werten die Anlage ökologisch auf. Gleichzeitig wird, mithilfe der Revitalisierung, die Aufenthaltsqualität verbessert und für die Besucher erlebbar gemacht. Der bisher nur monofunktionale Unterstand erhält durch eine Umnutzung einen neuen Glanz. Nun beherbergt der Unterstand Infrastrukturen wie Toiletten, Garderoben, ein Bistro und einen Aufzug. Ergänzend dazu entstehen durch die Holzterrasse und dem Holzsteg, neue Aufenthaltsorte, welche zum Verweilen und Baden einladen. Mithilfe der ausgewählten

Materialisierung entsteht, trotz kontrastreicher Formensprache, eine Harmonie zwischen baulichen und natürlichen Elementen. Gleichermassen bildet sich ein Gleichgewicht zwischen der Ökologie und der Erholung.

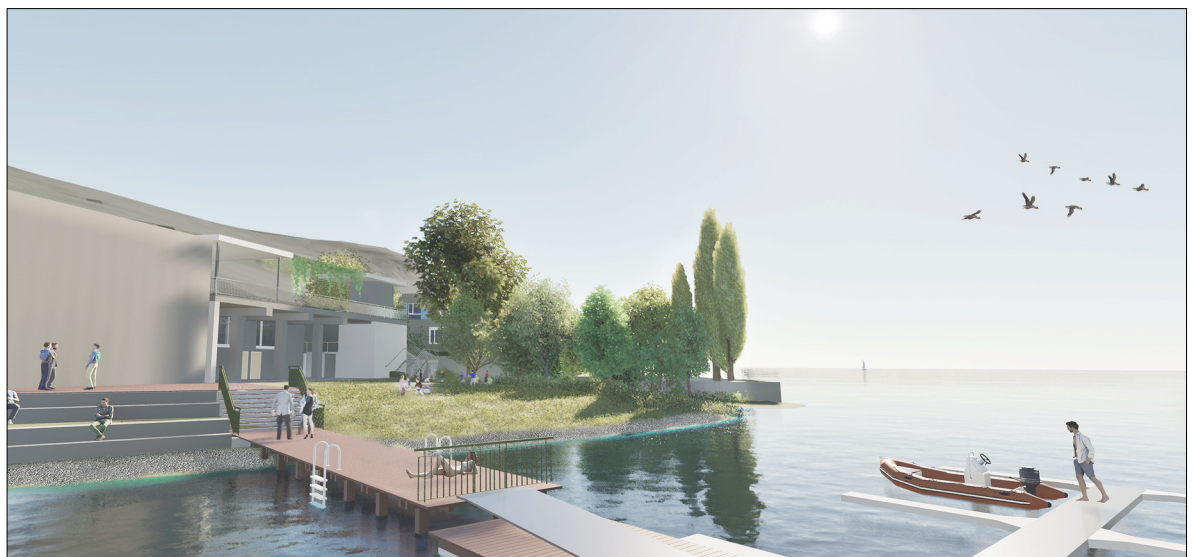
Vorprojekt | Schnittansicht Eigene Darstellung



Konzeptplan Eigene Darstellung



Visualisierung BIM 3D Modell Eigene Darstellung



Referenten
Prof. Christian Graf,
Prof. Tobias Baur

Korreferent
Christophe Rentzel,
Salathé Gartenkultur
AG, Oberwil BL, BL

Themengebiet
Landschaftsarchitektur